

Presseinformation

Binder Grösswang berät Wendel beim Erwerb von Constantia Flexibles

(Wien, am 7.01.2015) Wendel, eine an der Pariser Börse notierte Investmentgesellschaft, erwirbt die Constantia Flexibles Gruppe. Das Signing fand am 23. Dezember 2014 statt. Constantia Flexibles ist eine weltweit führende Unternehmensgruppe für flexible Verpackung und Etiketten mit Hauptsitz in Wien.

Wendel wurde von Willkie Farr & Gallagher LLP und Binder Grösswang rechtlich beraten. Binder Grösswang beriet zum österreichischen Recht und koordinierte die rechtliche Beratung in Russland, Polen, Türkei, Rumänien, Tschechien und Malaysia. In IP-Angelegenheiten übernahm Binder Grösswang die Beratung für sämtliche involvierten Jurisdiktionen.

Das Angebot von Wendel bewertet Constantia Flexibles mit € 2,3 Milliarden bzw. ca. dem neunfachen geschätzten EBITDA für 2014. Der Vollzug der Transaktion mit einer Fremdfinanzierung in Höhe des fünffachen geschätzten EBITDA für 2014 wird in der ersten Jahreshälfte 2015 erwartet. Nach dem Closing beabsichtigt Wendel Constantia Flexibles langfristig als Mehrheitsgesellschafter neben signifikanten Minderheitsgesellschaftern zu unterstützen.

Wendel ist eines der führenden europäischen Investmenthäuser und an der Pariser Börse notiert. Die Gruppe investiert international in Unternehmen, die in ihrem Bereich zu den Marktführern zählen.

Die Constantia Flexibles Gruppe mit Hauptsitz in Wien wurde in den 1960er Jahren von Herbert Turnauer gegründet und stellt flexible Verpackungen und Etiketten, in erster Linie für Lebensmittel-, Tiernahrungs-, Pharma- und Getränkeindustrie, her. Das Unternehmen expandierte auch außerhalb Europas und wurde in den letzten fünf Jahren zu einem der weltweit führenden Unternehmen für Verpackungen. Die Constantia Flexibles Gruppe verfügt über mehr als 3.000 Kunden weltweit und

mehr als 8.000 Mitarbeiter an 43 Industriestandorten in 18 Ländern und verkauft seine Produkte in über 115 Länder.

Das Binder Grösswang Team unter der Leitung von Thomas Schirmer (Corporate/M&A, Federführung) bestand aus Hemma Parsché (Transaction Associate Corporate/ M&A), den Partnern Stefan Tiefenthaler (Finance), Ivo Rungg (IP), Johannes Barbist (Regulatory/Environment), den Counsels Hellmut Buchroithner (IP/Commercial), Alexander Kramer (Real Estate), Thomas Berghammer (Kapitalmarktrecht), den Rechtsanwälten Bernd Schneiderbauer (Corporate/M&A), Angelika Pallwein-Prettner (Arbeitsrecht), Markus Pinggera (Regulatory/Environment), Robert Wippel (Finance) und den Associates Christoph Baumgartner (Corporate M&A), Sabine Apfl (Arbeitsrecht), Hanna Oberbichler (IP/Commercial) und Maximilian Hörtl (Finance).

Das Transaktionsteam von Willkie Farr & Gallagher LLP bestand aus Juristen der Willkie Büros in Frankfurt, Paris, London, Brüssel, und New York und wurde von Mario Schmidt geleitet.



Thomas Schirmer beriet Wendel beim Erwerb der Constantia Flexibles Gruppe.

Rückfragen:

Esther Lajta-Fichtinger
Head of Corporate Communications
BINDER GRÖSSWANG Rechtsanwälte GmbH
T +43 (1) 534 80-256
M +43 (664) 822 4003
lajta-fichtinger@bindergroesswang.at